

Rückert, Friedrich: 64. (1839)

- 1 Mag meine Seele, die im Wachen aufwärts steigt
- 2 Zum Himmel, und sich nie im Traum zur Erde neigt,
- 3 Mag meine Seele rein ein Licht aus jenem Licht,
- 4 Mit ihm vereinigt seyn in froher Zuversicht!
- 5 Mag meine Seele, die des Leibes Opferschale
- 6 Füllt, bis ergossen sie wird seyn zum Opfermale,
- 7 Mag meine Seele rein aus jenem Thau ein Thauen,
- 8 Mit ihm vereinigt seyn in Sehnsucht und Vertrauen!
- 9 Mag meine Seele, die das Spiel der Kräfte treibt
- 10 Planeten gleich, und wie die Sonn' in Ruhe bleibt,
- 11 Mag meine Seele rein ein Trieb von jenem Triebe,
- 12 Mit ihm vereinigt seyn in Seligkeit und Liebe!
- 13 Mag meine Seele, die bewußtvoll hält umfassen,
- 14 Was gegenwärtig hie, was künftig und vergangen,
- 15 Mag meine Seele rein, dem Ew'gen nicht zu rauben,
- 16 Mit ihm vereinigt seyn in Ewigkeit, im Glauben!
- 17 Mag meine Seele, die sich wie mit Flammendochten
- 18 Mit lichter Harmonie des Weltalls hat durchflochten,
- 19 Mag meine Seele, rein durchtönt vom Schöpfungswort,
- 20 Mit ihm vereinigt seyn in Andacht fort und fort!